



# Daniel Müller- Schott

*"A great cellist, like a great tenor, should sound like no-one else. I bring up Pablo Casals and Mstislav Rostropovich in order to suggest that young Daniel Müller-Schott may soon be in their league."*

Octavio Roca, The Miami Herald

**D**aniel Müller-Schott ist es in wenigen Jahren gelungen, sich auf den bedeutenden Konzertpodien weltweit zu etablieren. Mit sicherem Stilempfinden und großer musikalischer Reife eröffnet der Cellist dem Publikum neue Einsichten - auch zu scheinbar vertrauten Kompositionen. Stets auf der Suche nach Neuem, Unbekanntem, ist ihm die Erweiterung des Cello-Repertoires - etwa durch eigene Bearbeitungen - sowie die Aufführung der Musik des 20./21. Jahrhunderts ein besonderes Anliegen.



Als Solist arbeitet Daniel Müller-Schott mit so renommierten Dirigenten wie Vladimir Ashkenazy, Charles Dutoit, Christoph Eschenbach, Michael Gielen, Hartmut Haenchen, Marek Janowski, Armin Jordan, James Judd, Yakov Kreizberg, Kurt Masur und Sir André Previn zusammen. Er konzertiert mit international bedeutenden Orchestern u.a. mit dem Chicago Symphony Orchestra, dem New York Philharmonic, dem Philadelphia Orchestra, dem NDR-Sinfonieorchester Hamburg, dem Orchestre National de France, dem Israel Symphony Orchestra, dem Nederlands Philharmonisch Orkest, der Nationalphilharmonie Warschau, dem Tschaikowsky-Symphonie-Orchester Moskau und dem City of Birmingham Symphony Orchestra sowie dem Philharmonia Orchestra London.

Daniel Müller-Schott studierte bei Walter Nothas, Heinrich Schiff und Steven Isserlis. Als Stipendiat genoss er die persönliche Förderung und Unterstützung von Anne-Sophie Mutter innerhalb ihrer Stiftung. International Furore machte Daniel Müller-Schott im Alter von 15 Jahren, als er den Ersten Preis beim Internationalen Tschaikowsky Wettbewerb für junge Musiker in Moskau gewann.

Daniel Müller-Schott spielt ein von Matteo Goffriller gefertigtes Instrument (Venedig 1700). Der 29-jährige Musiker wohnt in seiner Heimatstadt München. Er ist begeisterter Freizeitjogger und Badmintonspieler und interessiert sich sehr für die bildende Kunst. Eng verbunden fühlt sich Daniel Müller-Schott der französischen Malerei des 19. Jahrhunderts, deren Umgang mit Farbe und Licht ihn immer wieder fasziniert und inspiriert.

PTC 5186 066

PTC 5186 085

Klicken Sie auf ein Cover,  
um weitere Informationen zu erhalten.

*Sämtliche Aufnahmen sind Hybrid-, Multi-Channel- und Surround Sound-Aufnahmen, deren Stärken am besten auf einem SA-CD-Spieler zum Tragen kommen. Die Aufnahmen laufen natürlich auch auf konventionellen CD-Spielern, wenn auch nur in Stereo-Qualität und ohne die Besonderheiten der SA-CD.*

